

Ersatzantrag zur Drucksache 0744/XX

Haus der Jugend – Haus nur für die Jugend

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die BVV ersucht das Bezirksamt, die am 25.04.2018 im Jugendhilfeausschuss vorgestellte Projektskizze der Gewobag für ein Haus der Jugend zu unterstützen und mit zur Umsetzung beizutragen.

Ziel des Projektes ist die Schaffung eines eigenständigen attraktiven und dauerhaft abgesicherten Standortes für Angebote der Jugendfreizeit und Jugendhilfe. Grundsätzlich sollen nur Angebote der Jugendfreizeit, der Jugendhilfe oder andere soziale Träger im Haus der Jugend als Gemeinbedarfsfläche Platz finden; andere Nutzungen sollen baurechtlich entsprechend ausgeschlossen werden.

Die BVV ersucht das Bezirksamt daher, räumliche Bereiche im Bezirk zu identifizieren, in denen die Schaffung dauerhafter Angebote aufgrund bestehender oder absehbarer Defizite von besonderer Bedeutung wäre. In die Erwägung sollen zudem mögliche Grünflächendefizite einbezogen und Ausgleichsflächen klar ausgewiesen werden. Auf dieser Grundlage soll im Dialog mit der Gewobag und den in ihrer Existenz bedrohten und einen dauerhaft gesicherten Standort suchenden Jugendzentren Potse und Drugstore sondiert werden, wo das Angebot auch aus betrieblichen Erwägungen sinnvoll verortet werden kann.

Der BVV ist bis zum 30. November 2018 zu berichten und der JHA im Laufenden zu unterrichten und in anstehende Entscheidungsprozesse einzubinden.

Begründung: erfolgt mündlich.

Berlin, der 12.06.2018

Fraktion DIE LINKE.